

*Universitäten und ihr Umfeld. Südwesten und Reich in Mittelalter und Früher  
Neuzeit*

Tagung des Instituts für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde und des  
Universitätsarchivs Heidelberg, 6./7. Oktober 2016 in Heidelberg

Tagungsort: Universitätsarchiv Heidelberg, Akademiestraße 4–8, 69117 Heidelberg

Programm

*Donnerstag, 6. Oktober*

15 Uhr

Ingo Runde (Heidelberg): Begrüßung

15.15 Uhr

Benjamin Müsegades (Heidelberg): Einführung

Sektion 1: Stadt und Land

Moderation: Benjamin Müsegades (Heidelberg)

15.30 Uhr

Nina Kühnle (Kiel): Attempo! Die Universität Tübingen und ihre Beziehungen zu Stadt  
und Land

16.15 Uhr

Maximilian Schuh (Heidelberg): Die Universität Ingolstadt und der Südwesten des  
Reiches. Individuelle und institutionelle Kontakte im 15. Jahrhundert

Öffentlicher Abendvortrag

18.30 Uhr

Wolfgang Eric Wagner (Münster): Die Universität Heidelberg als Zeitgruppe. Der  
akademische Kalender zwischen Kirchenjahr und städtischem Jahreslauf

*Freitag, 7. Oktober*

Sektion 2: Kirche – Landesherr – Adel

Moderation: Ingo Runde (Heidelberg)

10 Uhr

Heike Hawicks (Heidelberg): Klöster, Kanzler, Konservatoren. Das kirchliche Umfeld der Universität Heidelberg vom späten Mittelalter bis in die Frühe Neuzeit

10.45 Uhr

Elisabeth Heigl (Greifswald): Eine sichere Bank? Akademische Kreditanlagen und der regionale Adel am Beispiel der Universität Greifswald (1646–1806)

11.30 Uhr

Dieter Speck (Freiburg): Zwischen Reform-Phobie und Habsburg-Euphorie

12.15–13.30 Uhr Mittagspause

Sektion 3: Gruppen

Moderation: Anuschka Gäng (Heidelberg)

13.30 Uhr

Andreas Büttner (Heidelberg): Schwierige Nachbarschaft: Konflikte zwischen Studenten und Stadtbevölkerung

14.15 Uhr

Manuel Kamenzin (Heidelberg): *Den wer wolt sich wider ein solchen erlichen haufen der hohen schulen legen?* Paracelsus' Verhältnis zur Universität

15.00 Verabschiedung